

Tabelle1

Bildungsurlaub: Kompaktkurs Tischlern - Holzbearbeitung mit Maschinen und Handwerkszeugen in Theorie und Praxis		
1. Tag: Materialkunde, Holzverbindung Kreuzüberblattung, Zinkung		
9.00 – 9.30	Vorstellungsrunde	Moderation
9.30 – 10.00	Materialkunde: das Holz und seine Eigenschaften	Moderation und Vortrag
10.00 – 10.30	das Tischlerhandwerkszeug und die Hobelbank: Funktion und praktische Anwendung	Moderation und Vortrag
10.30 – 11.15	Herstellen einer einfachen Holzverbindung: Kreuzüberblattung, Funktionsweise und Anwendungsbeispiele , „anreißen“ der Verbindung	Moderation und Praxis
11.15 – 13.00	Ausklinken der Bretter mit Säge und Stemmeisen, mit dem Hobel anpassen	
13.00 – 13.30	Mittagspause	.
13.30 – 14.00	Holzverbindung Schwalbenschwanzzinkung: Funktionsweise und Anwendungsbeispiele, „anreißen“ der Zinken	Moderation, Vortrag Und Praxis
14.00 – 15.00	Sägen und Stemmen der Zinken	Praxis
15.00 – 16.30	Übertragen der Zinken auf die Schwalbenteile, Sägen und Stemmen der Schwalben	Praxis
2.Tag: Holzverbindung Schwalbenschwanzzinkung (Tablett aus Kiefernholz)		
9.00 – 11.00	Fertigstellen der Schwalbenschwanzzinkung am Tablettkorpus	Praxis
11.00 – 12.00	Griffelücken vorbohren mit Forstnerbohrern, Raspeln und Feilen zum Herstellen der Rundungen	Moderation und Praxis
12.00 – 12.15	Schleifen der Innenseiten mit Maschinen	Praxis
12.15 – 13.00	Verleimen der Korpusteile: Anwendung von Schraubzwingen, Leimauftrag, rechtwinklige Ausrichtung durch Angleichung der Diagonalen mit Schraubzwingen	Vortrag und Praxis
13.00 – 13.30	Mittagspause	
13.30 – 14.00	Zwingen abnehmen und Überstände bündig hobeln	Moderation und Praxis
14.00 – 15.00	Tablettböden schleifen, Bohrlöcher anreißen und Böden anschrauben, Überstände bestoßen und bündig hobeln	Moderation und Praxis
15.00 – 16.00	Finishing: Scheifen von Hand und maschinell, evt. Lücken ausbessern	Praxis und Theorie
	Oberflächenbehandlung: Öle, Wachse, Lacke, Beizen – welches Verfahren ist wofür geeignet,	
	Vor- und Nachteile	

Tabelle1

	Tablett das erste mal mit Hartwachsöl behandeln	
16.00 – 16.30	Vorführung stationärer Holzbearbeitungsmaschinen: Abrichter, Dickenhobel, Formatkreissäge	Moderation
3.Tag: Möbelbau aus Massivholzplatten (Kommode mit Schubkasten aus Fichtenleimholz)		
9.00-9.30	Tablett fein schleifen und das zweite mal mit Hartwachsöl behandeln	Praxis
9.30 – 10.30	Vorstellen des Möbels: Konstruktion, Materialeigenschaften und Auswahl, Besonderheiten der modernen Verbindungstechnik gegenüber der Traditionellen	Vortrag und Moderation
	Erklären der Materialliste: Organisation und Ableitung der einzelnen Maße	
	Erklären der einzelnen Handkreissägen und der Methode des Zuschnitts.	
10.30 – 12.30	Zuschnitt der Korpus – und Schubkastenteile in 2er – Gruppen entsprechend der Materialliste	Praxis
12.30 – 13.00	Mittagspause	Vortrag und Moderation
13.00 – 13.30	Vorstellen der Lamellofräse: Arbeitsweise erklären am Beispiel der 2 verschiedenen stumpfen Korpusverbindungen	Vortrag
13.30 – 14.30	Lamellieren der Korpusverbindungen in 2er – Gruppen	Praxis
14.30 – 15.30	Methode des Fräsens von runden Ausschnitten nach einer Schablone: Stichsägen und Oberfräse: Sägen und Fräsen von runden Ausschnitten, fräsen mit dem Kopiering	Praxis
15.30 – 16.00	Vorstellen der verschiedenen Schwingschleifer, Excenterschleifer und Schleifpapiere	Vortrag
	Schleifen der Korpus – Innenseiten mit Maschinen	Praxis
16.00 – 16.30	Verleimen der Korpusteile: Ausrichtung durch Angleichung der Diagonalen mit Schraubzwingen	
4.Tag: Möbelbau aus Massivholzplatten		
9.00 – 11.00	Traditionelle Schubkastenführung auf Holzleisten erklären und Maße der Teile am Korpus ermitteln	Vortrag
	Zuschnitt der Teile auf Gehrung und Sägen der Nuten für den Boden an der Formatkreissäge	Praxis
11.00 – 11.30	Lamellieren der Schubkastenteile auf Gehrung, Schleifen der Innenseiten	Vortrag und Praxis
11.30 – 12.30	Gehrungsverleimung der Schubkastenteile zusammen mit dem Boden mit Bandspannern	Vortrag und Praxis
12.30 – 13.00	Mittagspause	
13.00 – 14.30	Einpassen des Schubkastens in den Korpus Schubkastenführungsleisten zusägen und einleimen	Praxis
14.30 – 15.00	Oberflächenbehandlung: Öle, Wachse, Lacke, Beizen	Vortrag
15.00 – 16.30	Finishing: Scheifen von Hand und maschinell, evt. Lücken ausbessern	Praxis

Tabelle1

5.Tag: Tischlern mit der Oberfräse (kleines Hängeregale aus MDF)		
9.00 – 19.30	Vorstellen der Oberfräse: Einführung in grundlegende Bedienelemente und Funktionen	Vortrag
	Fräswerkzeuge: verschieden Profile, Modelle und Materialien vorstellen, Wartung und Pflege	
9.30 – 10.00	Einüben der Grundfunktionen und Handgriffe an Übungsmaterial	Praxis
10.00 – 11.00	Fräsen der Seitenteile mit dem Kopiering an einer Schablone	Praxis
11.00 – 12.30	Nuten fräsen mit dem Paralellanschlag	Praxis
12.30 – 13.00	Mittagspause	
13.00 – 14.00	Federn fräsen und in die Nuten einpassen mit dem Paralellanschlag	Praxis
14.00 – 15.00	Falz für die Rückwand fräsen	Praxis
15.00 – 16.30	Profilieren der Kanten mit Profilfräsen mit Anlaufing	Praxis